

**PROTOKOLL
LANDESPRÄSIDENTENKONFERENZ**

**SAMSTAG, 09. April 2011
Graz, Sportanlage Hasenheide**

Beginn: 10.30 Uhr **Ende:** 13.50 Uhr

Vorsitz: Weiß Karl



Anwesend: Valentin Robitsch (ST), Vize-LP Günther Wolf (K), P Friedrich Fuchs (NÖ), Andreas Huysza (NÖ), Vize-LP Johann Strasser (W), Franz Bartik (W), Gerhard Bieringer (OÖ), Roland Schmidhuber, Norbert Gahleitner, Hannes Dinböck, Franziska Streitwieser

Entschuldigt: Vizepräs. Friederike Hofer, Mag. Helmut Pfanner (V), LP Dietmar Obernosterer (S), Gerhard Zeller, Christian Huber, Stefan Gruber-Einsiedler, Peter Oberlehner, Michael Reisenberger, Ulrike Unterrainer.

TAGESORDNUNG:

1. **Begrüßung**
2. **Genehmigung des letzten Protokolls vom 07.11.2010**
3. **Genehmigung der Tagesordnung**
4. **Berichte**
 - a) **Präs. Karl Weiß**
 - b) **Landespräsidenten**
5. **Finanzen**
6. **Anträge**
7. **2011 Faustball WM**
8. **Veranstaltungen**
9. **ÖFBB-Angelegenheiten**
10. **IFA-Angelegenheiten**
11. **Allfälliges**

1) Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und bedankt sich beim STFBV für die Ausrichtung und Organisation der Landespräsidentenkonferenz. Besonders herzlich begrüßt er den neuen Präsidenten des NÖFBV, Fritz Fuchs und seinen Stellvertreter Andrea Huysza. Die Landespräsidenten Helmut Pfanner und Dietmar Obernosterer entschuldigten sich kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen.

2) Genehmigung des letzten Protokolls

Offene Punkte:

Sportwissenschaftliche Abklärung Leinenhöhe, Ballgewicht, div. Geräte für Jugendliche – Trainerstab: siehe Antrag
Funktionärstagung des ÖFBV: Programmaufnahme U10 Meisterschaft – Behandlung in der Herbstkonferenz 2011.

3) Genehmigung der Tagesordnung

4) Berichte:

a) Präsident Karl Weiß

BSO/Sportministerium – Besondere Sportfördermittel

Die Zusage umfasst mit ein paar Umwidmungen den gleichen Umfang wie 2010.

Sportministerium – Team Rot Weiß Rot (TRWR)

Für 2011 werden die Nationalmannschaften der Frauen und Männer zusätzliche Spitzensportförderung für die Vorbereitung auf die Weltmeisterschaften bekommen! Den Hauptanteil betragen die Vorbereitungswoche zur Frauen 2011 Faustball Weltmeisterschaft 2010 in Chile und das Trainingslager der Männer in Brasilien.

Erfolge Klubmannschaften

Hallen-Europacup der Männer in Kremsmünster

1. TuS Raiffeisen Kremsmünster

Frauen Hallen – Europacup: 1. Union Raiffeisen DIALOG telekom Arnreit

b) Landespräsidenten

LV Wien Präs. Friederike Hofer:

Hallenmeisterschaft entschied sich heuer erst in der letzten Runde.

Es siegte die SPG Liesing/Ottakring/2.

Die Damen von TV Kagran spielten die Hallensaison mit NÖ.

Auch die Senioren - und teilweise der Nachwuchs - trugen die Meisterschaft gemeinsam mit NÖ aus

Am 5. März führten wir eine Übungsleiterfortbildung mit Ernst Almhofer als Referenten durch.

Unsere Frühjahrsmeisterschaft beginnt im Mai für die Erwachsenen, sowie für den Nachwuchs. Nur die U 18 männlich hat bereits im Herbst begonnen.

Da unser Faustballplatz der Gemeinde - Hoffmannplatz - für die WM hergerichtet wird und daher im Frühjahr nicht bespielbar ist, müssen wir mit der Frühjahrsmeisterschaft, sowie den Schulmeisterschaften - in den Haydenpark (nur 2 Felder) ausweichen.

Nachdem wir nun fast 2 Jahre im LOK Wien die WM vorbereitet haben, wurden nun die Aufgaben auf einen größeren Kreis verteilt, bzw. das LOK Wien erweitert.

LV Vbg. Präs. Helmut Pfanner (schriftlich):

Männermannschaften – Halle 10/11:

Ostschweizer Meisterschaft:

Die TS Lauterach wurde in der 3. Liga Erster und steigt in die 2. Liga auf.

Die TS Höchst wurde Dritter.

Ostschweizer Seniorenmeisterschaften:

Eine aus Lauterach und Schwarzach zusammengesetzte Mannschaft wird von 5 Mannschaften Dritter.

Vorarlberger Seniorenmeisterschaft AK40:

Leider waren nur 4 Mannschaften am Start, aber es gab sehr schöne, interessante Spiele. Es gewann Lauterach vor Schwarzach, Geislingen und Lindau.

Schweizer Frauenmeisterschaft 1. Liga:

Die Frauenmannschaft der TS Höchst spielte in der Halle ebenso gut wie im Feld und erreichte den 1. Rang, wodurch sie aufsteigt und im kommenden Jahr erstmals in der Hallen-Nationalliga B spielen wird.

Offene Vorarlberger Meisterschaft:

Es ist dies ein Turnier von verschiedenen zusammen gewürfelten Mannschaften.

Diesmal gab es für die Kategorie Mixed 7 Anmeldungen und für die Kategorie Männer ebenso 7 Mannschaften. Etliche frühere SpielerInnen waren im Einsatz und es ist zu hoffen, dass diese wenigstens teilweise den Weg zum Verein wieder finden können. Ergebnisse siehe Übersichtsblatt.

Jugend:

Schwarzach beteiligte sich mit einer U12-Mannschaften an der Ostschweizer Meisterschaft und wurde von 10 Mannschaften Achter. Die U14-Mannschaft wurde unter 14 Mannschaften Neunter. Die U16 Mannschaft startete außer Konkurrenz, denn ein Spieler war etwas zu alt, sie musste beim 1. Termin auch ohne Hauptschläger antreten und wurde Elfter und Letzter.

Bei der Vlbjg. Jugendmeisterschaft mit internationaler Beteiligung kam nur eine U14-Meisterschaft zustande. Hier siegte unter 7 Mannschaften die weibliche Mannschaft der TS Schwarzach vor der männlichen.

Die TS Schwarzach beteiligte sich mit einer U14 Mannschaft an der Österr. Meisterschaft in Kufstein, war körperlich unterlegen und wurde Siebter und Letzter. Die U16-Mannschaft hatte einen Heimtermin in Höchst, spielte am 1. Tag sehr gut und lag auf dem 3. Rang. Nach dem krankheitsbedingten Ausfall des Hauptschlägers wurde sie dann Vierter.

Faustball-Schulsport 2011:

Heuer gibt es eine Rekordmeldung von 50 Mannschaften aus 15 Schulen. Auch in der Oberstufe sind es 6 männliche und 6 weibliche Mannschaften.

Der Vlbjg. Faustballverband appelliert hiermit nochmals an alle anderen Landesverbände, alle Anstrengungen zu unternehmen, damit es wieder mehr Jugend- und mehr Schulmannschaften gibt. Besonders im Oberstufenbereich sollte es doch möglich sein, dass jedes Bundesland ein Schulmeisterschaft mit mindestens 3 Schulen abhält, denn sonst wird die Bundesmeisterschaft Oberstufe nicht mehr funktionieren.

In dem Zusammenhang möchte ich wissen, ob es in Kärnten, Salzburg und Tirol eine reguläre Schulmeisterschaft der Oberstufe gibt. Denn dann muss es am Freitag 27. Mai ein Regionaltturnier geben, es stellt sich auch die Frage, wo dieses abgewickelt wird.

Klemens Kronsteiner in Vorarlberg:

Von Montag 14.3. bis Do 17.3. war Klemens Kronsteiner im Land und hat zahlreiche Trainings- bzw. Vorführstunden bei Vereinstrainings und in Schulklassen absolviert. Er war am BRG Dornbirn-Schoren, am BRG Bludenz und an der VMS Schwarzach im Einsatz. In Schwarzach war er am Donnerstag zusammen mit dem Schweizer Nationalspieler Manuel Sieber im Einsatz. Es waren sehr interessante Stunde mit Klemens und er ist in überall gut angekommen. Einen herzlichen Dank an Klemens für die Zeit und an den ÖFBB, der den Hauptteil der Kosten übernommen hat. Ich wünsche mir, dass diese Aktion auch im kommenden Jahr stattfinden kann.

LV Sbg. Präs. Dietmar Obernosterer (schriftlich)

Spielbetrieb im SFBV:

- RLW Meister Halle – ATSV SALZBURG
- Sbg. LM ATSV Salzburg
- Aufstiegsspiele wurde keine Salzburger Mannschaft genannt.
- Landesliga Damen ATSV Salzburg
- Tolle Leistungen der Salzburger Vereine bei den ÖM Halle 2011
 1. ASKÖ Seekirchen U 18 w
 1. ASKÖ Seekirchen U 12 w, 2. TSU St. Veit U 12 w,
 3. ASKÖ Seekirchen U 12 m, 4. ASVÖ TV Itzling U 12 m
 3. ASKÖ Seekirchen U 14 w
 4. ASKÖ Seekirchen U 14 m 7. SU Kufstein U 14 m
 4. ASKÖ Seekirchen U 16 w, 3. ASKÖ Seekirchen U 16 m, 6. ASVÖ TV Itzling U 16 m

Schule & Sport:

Probleme zurzeit mit der Beschickung von Faustballern für den Unterricht in den Schulen.

Weiters ist derzeit kein Nachfolger als Schulsportkoordinator in Sicht.

Leistungszentrum macht gute Fortschritte.

Administrator STADLBAUER Hubert; Teilnehmer 19 Kinder Elternabend im Jänner veranstaltet.

Teilnahme des LZ im Rahmen des AMREF Lauf in Salzburg /Präsentation WM 2011

Neuwahl des SFBV auf Termin Oktober gesetzt wegen der WM 2011

LV OÖ. Gerhard Bieringer:

Karl Weiß ist auch nach dem am 4. März 2011 abgehaltenen Verbandstag geschäftsführender Präsident. Als neuer Kassier wurde Gerhard Bieringer in den Vorstand gewählt.

Auch Jugendkoordinator Bernhard Hofer ist aus beruflichen und privaten Gründen zurückgetreten, sein Amt wird Hannes Hieslmair übernehmen. Die Funktion des Ausbildungsreferenten ist nach dem Ausscheiden von Heinz Fösl leider noch nicht nachbesetzt worden.

Hallenmeisterschaft 2010/11

Halle-Landesmeister wurden bei den Frauen **Union Raiffeisen Dialog telekom ARNREIT**, Aufsteiger in die Frauen Hallen-Bundesliga wird aber Union Rohrbach/Berg. Bei den Männern konnte sich Union Grünburg den Landesmeistertitel erspielen.

BELTONA-Jugendcup 2010:

Die Klassensieger

U 12 weiblich – ASKÖ Seekirchen

U 12 männlich – ASKÖ Seekirchen

U 14 weiblich – FBV Grieskirchen und ASKÖ Seekirchen

U 14 männlich – TV Enns und Union Vöcklabruck

Gesamtsieger wurden auf Grund der Bestimmungen (inkl.

Streichresultaten) **TV Enns**. Alle Mannschaften wurden im Rahmen des Bundesliga-Finales in Grieskirchen geehrt.

Der OÖFBV-Jugendcup wird auch 2011 durchgeführt, allerdings ohne den Sponsor BELTONA.

Bezirksleistungszentren:

Trotz Bemühungen der Verantwortlichen ist momentan nur im Bezirk Kirchdorf ein funktionierendes Leistungszentrum in OÖ. Es wird aber an der Reaktivierung im Bezirk Rohrbach gearbeitet. Auch in den Bezirken Perg und Freistadt sind bereits Gespräche geführt worden.

LV Kärnten: Vize-Präs. Günther Wolf:

Aktuelle Faustballsituation

Für die Zukunft des Faustballsportes in Kärnten, die sich bis dato keineswegs

rosig darstellte, sind zumindest einige Teilerfolge erzielt worden, was auch den Aktivitäten des ÖFBB im Zusammenhang mit Schulfußball zu verdanken

ist. Das Hauptproblem war und ist die Schiene Schule – Verein, das es sicherlich auch in anderen Bundesländern gibt, in Kärnten aber leider von wesentlich größerer Bedeutung ist, da nur mehr in Villach ein Verein existiert und die Aussicht, dass auch nur ein Verein dazukommt, ist nach genauer Situationsanalyse unrealistisch.

ÖFBB Veranstaltungen

Unveränderte Situation wie 2010. In Villach gibt es keine freien Hallenkapazitäten für Meisterschaften und Training. Es mussten auch sämtliche Spiele der Regionalliga West aus Villacher Sicht auswärts bestritten werden.

Unverändert auch die Situation auf dem Feld: In Ermangelung eines eigenen, meisterschaftstauglichen Platzes muss auf städtische Anlagen zurückgegriffen werden. Auch hier gibt es kaum freie Kapazitäten, so werden sämtliche Meisterschaftsspiele auf einem Fußball – Trainingsplatz durchgeführt, wobei aber angemerkt werden darf, dass dieser im Vergleich mit einigen anderen (FB Bundesliga-) Plätzen von sehr guter Qualität ist.

Günther Wolf: Regt eine Modusänderung bei der Austragung von BL-Runden in 2. BL Ost Männer an – die Einzelspiele im Abstiegsplay Off sind zu kostenintensiv! Weiterleitung an die BL-Kommission

Norbert Gahleitner

LV Stmk., Präs. Rainer Stockreiter (Valentin Robitsch):

Zurzeit gehören 12 Vereine dem StFBV an. Fünf Vereine sind ordentliche Mitglieder, die restlichen sind Mitglieder ohne Stimmrecht.

Die Meisterschaftsergebnisse Halle 2010/2011 sowie Feld Herbst 2010 können dem Infodienst entnommen werden.

Die Hallenmeisterschaft ist abgeschlossen.

Die Hallenlandesliga wurde mit sechs Mannschaften gespielt.

In der Jugendmeisterschaft wurde nur Jugend U 14 (mit Teilnehmern

zwischen 10 und 14 Jahren), mit vier Mannschaften (TS

Deutschlandsberg, SVMM Frohnleiten, Grazer Turnerschaft I und II) aus der Steiermark gespielt.

TS Deutschlandsberg veranstaltete im März 2011 die ÖM Halle Jugend U18 und nahm mit einer Mannschaft teil.

Für die Frühjahrsmeisterschaft Feld ist alles bestens vorbereitet.

Die Grazer Turnerschaft veranstaltet am 09. und 10. April ein Meisterschaftsvorbereitungsturnier für Bundesligamannschaften zu dem sich 6 Damen und 14 Herrenmannschaften bis heute angemeldet haben.

Die Grazer Turnerschaft hofft, dass sich im letzten Moment doch noch einige Damenmannschaften melden, um für die Bundesligavorbereitung ein sinnvolles und starkes Faustballturnier veranstalten zu können.

Im Rahmen dieses Turniers wird auch ein WM-Kick Off und die Landespräsidentenkonferenz, sowie die Bundesschiedsrichterkonferenz stattfinden.

LV NÖ, Präs. Friedrich Fuchs

Der NÖFBV hat beim Landestag am 10. November 2010 nachstehende Personen zu Vorstandsmitgliedern gewählt:

Präsident	Friedrich Fuchs
Vizepräsident	Andreas Huysza
Kassier	Rudolf Parzer
Schriftführer	Karl Biedermann

Meisterschaftsbetrieb 2010/11:

Am Meisterschaftsbetrieb 2010/11 nehmen am Feld und in der Halle 9 Vereine, 1 Schule und 3 Vereine des WFBV teil. ATV Wieselburg wird voraussichtlich im Herbst 2011 den Spielbetrieb aufnehmen.

Feldmeisterschaft 2010/11:

Es werden folgende Klassen gespielt:

Landesliga Frauen und Männer, Senioren II, Regionalliga, U 18 m/w und U 12 m/w.

Teilnehmer:

- | | |
|---------------------------|---|
| 1. Frauen Bundesliga: | SV Remeco SSB TV Neusiedl/Zaya |
| 2. Frauen Bundesliga: | ÖTB Drösing |
| 2. Männer Bundesliga Ost: | ÖTB Drösing 1, ÖTB Drösing 2, SC Laa 1 und SC Laa 2 |

Hallenmeisterschaft 2010/11:

Es werden folgende Klassen gespielt:

Frauen und Männer Landesliga, Senioren II, Regionalliga, und U 12 männlich/weiblich. In Wien nahmen wird an der U 18 männlich, U 16 weiblich und U 12 teil.

ÖTB Drösing ist Aufsteiger in die Frauenbundesliga.

ÖTB Tv Neulengbach ist Aufsteiger in die 2. Männer Bundesliga Ost.

Teilnehmer:

- | | |
|---------------------------|--------------------------------------|
| Frauen Bundesliga: | SV Remeco SSB TV Neusiedl/Zaya |
| 1. Männer Bundesliga: | ÖTB Drösing |
| 2. Männer Bundesliga Ost: | SC Laa 1, SC Laa 2 und ÖTB Drösing 2 |

Ligaverpflichtung:

Wird von ÖTB Neusiedl, ÖTB Drösing und SC Laa erfüllt.

Ö-Pokal für Auswahlmannschaften U 18 männlich/weiblich Halle 2010 in Wien:

NÖ nahm mit je einer Mannschaft teil und belegte jeweils den 3. Platz.

Österreichische Nachwuchsmeisterschaften Halle 2011:

U 16 weiblich: Teilnehmer ÖTB Drösing (6. Platz)

U 18 männlich: Teilnehmer ÖTB Neusiedl/Zaya (5. Platz)

Österreichische Seniorenmeisterschaften Halle 2011:

In Wolkersdorf: AK Frauen 5 Teilnehmer

AK I 4 Teilnehmer

AK II 4 Teilnehmer

In Mistelbach: AK IV 5 Teilnehmer

AK III leider keine Teilnehmer!

Bei der ÖM Senioren Halle war leider eine geringe Teilnehmeranzahl, aber eine sehr gute Veranstaltung.

Diskussion über die Änderung der Altersklassen.

NÖ-Cup Frauen und Männer 2011:

Wird am 19. Juni 2011 in Neusiedl/Zaya ausgetragen. Es nehmen alle Bundes- und Landesligamannschaften daran teil.

Regionalligamannschaften können daran teilnehmen.

Schulsport:

Im Mai 2011 werden in NÖ die Landesschulmeisterschaft durchgeführt.

Gespielt wird Unter- und Oberstufe männlich und weiblich, vielleicht außer Konkurrenz ein Minibewerb.

Präsident des NFBV, Friedrich Fuchs, ersucht, dass alle Infos (z.B. Einladungen zu div. Kommissionssitzungen) auch an die Landesverbände gesandt werden.

Vorschlag Karl Weiß:

Es werden für die Landesverbände ÖFBB Mailadressen eingerichtet (z.B.: noefbv@oefbb.at), der LV meldet alle Mailadressen, die bei diesen Adressen hinterlegt werden sollen.

Hannes Dinböck

Andreas Huysza: Austragungsmodus bei der BL Ost ist anders, als BL West. Abhängig ist dies von der Anzahl der Mannschaften (Gruppenspiele od. Einzelspiele).

Einberufung einer BL-Kommissionssitzung mit Vereinsvertretern, damit dies dabei eingehend diskutiert werden kann.

BL-Kommission

5) Finanzen

Rechnungsabschluss 2010 mit schriftlichem Bericht sowie der Voranschlag 2011 sind in den Tagungsunterlagen enthalten.

6) Anträge

Termingerecht zum 24. Februar (diese wurden allen LP-Präs. u. Präsidiumsmitgliedern bereits übermittelt) sind vom LV Oberösterreich nachstehende Anträge eingelangt:

Änderung des Ballgewichts bei AK 3 auf 335 – 350g

Änderung des Ballgewichts bei AK 4 auf 335 – 350g und Änderung der Spielfeldgröße auf 40 x 20 m

Änderung des Ballgewichts bei Jugendlichen U 16 auf 335 – 350g Details siehe Tagungsunterlagen.

Die Präsidiumsmitglieder befürworten lt. Präsidiumssitzung im Feb. 2011 die aufliegenden Anträge.

Beschlussfassung: Alle Anträge werden einstimmig beschlossen.

Gültigkeit ab der Meisterschaft 2011/2012.

7) 2011 Faustball Weltmeisterschaft

Präsentation Generalsekretär Hannes Dinböck

8) Veranstaltungen

Unterlagen: Veranstaltungsrat, Übernahme v. Veranstaltungen, ÖFBB Terminkalender 2011- Herbst 2012 , IFA-Terminkalender 2010-2013 in der Tagungsmappe.

Ausrichter für nachstehende Veranstaltungen werden gesucht. (Bewerbungsunterlagen sind allen Landesverbänden zugegangen):

2011

Aufstiegsspiele in die 2. BL Herren Ost u. West sowie in die 2. BL Frauen Feld 2./3.7.2011 - Bewerbungsfrist war der 30. März 2011

2012

07./08.07.2012 Europacup Männer Feld – für den Staatsmeister 2011

reserviert.

Abklärung der nationalen Bewerbe 2012 (Halle) lt. Übersicht „Übernahme der Veranstaltungen 2012“ (Sitzungsunterlagen).

Der LV Kärnten kann die lt. Veranstaltungsrad vorgesehenen Veranstaltungen nicht übernehmen, da es noch immer keine Halle in Villach gibt. 2013 ist mit der Fertigstellung einer neuen Halle zu rechnen. Es wird vereinbart, dass die die Hallenbewerbe U16m und U14w an jenen LV vergeben werden, welcher sich als erster um die Ausrichtung bewirbt. Zwischenzeitlich hat sich Salzburg um die Durchführung beworben und somit werden diese Nachwuchsbeurbe in Salzburg stattfinden.

Termintausch Aufstiegsspiele Halle 2012 mit ÖM Senioren Halle 2012 aufgrund der Senioren Weltspiele.

Eine korrigierte Fassung des Terminkalenders sowie der Auflistung „Übernahme der Veranstaltungen“ liegen dem Protokoll bei.

9) ÖFBB-Angelegenheiten

Nachwuchs – Nachwuchskoordinator und Landesvertreter

Anfrage von A. Huysza: Aufgabengebiet des Nachwuchskoordinators.

Bemühungen um junge engagierte Mitarbeiter zu finden.

United World Games

Die Österr. Faustball-Jugendmeisterschaften finden 2011 im Rahmen der United World Games in Klagenfurt (Wörtersee Arena) statt. Die

Organisation im Vorfeld, die finanzielle und sportliche Abwicklung wird auf der Ebene ÖFBB, Org. Komitee und Kärntner Verband (Verein: Villacher Turnverein) abgewickelt, offene Fragen, und derer gibt es derzeit noch einige wesentliche, sollten durch die o.a. Gremien in naher Zukunft geklärt werden.

Die Details bez. der Durchführung (Finanzen und dgl.) werden in einem Gespräch Wolf/Weiß nach der Sitzung geklärt.

Präs. Weiß: Funktionäre des ÖFBB bemühten sich seit 2009, mit Faustball zu den UWG zu kommen. Die Präsidiumsmitglieder, Landespräsidenten, Nachwuchsverbandstrainer befürworteten bereits 2009 eine Teilnahme. Im ÖFBB Gästebuch entstand in der letzten Zeit eine rege Diskussion. Aber auch entsprechend positive Rückmeldungen kamen von Vereinen, die ebenso gute Nachwuchsarbeit betreiben.

Nach einer ausführlichen Diskussion, bei der auch der Beitrag des erkrankten Präs. Helmut Pfanner eingebracht wurde (siehe Beilagen), bestätigte die Landespräsidentenkonferenz die Ausrichtung der gesamten ÖM Nachwuchsmeisterschaft im Rahmen der UWG einheitlich!

Die Austragung der Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften soll grundsätzlich lt. Bestimmungen 2-tägig erfolgen.

10) IFA-Angelegenheiten

Anträge an den IFA-Kongress – im ÖFBB-Generalsekretariat sind keine Anträge eingelangt.

11) Allfälliges

Präs. Weiß: Senioren Weltspiele 13. bis 15. April 2012
Vorinfo an die Vereine wird versandt.

K. Weiß/Unterrainer

Andreas Huysza: Die Vereine in Ostösterreich haben keine Faustballnetzte mit Ligasponsor Hitachi erhalten. Es ist zu eruieren, wer diese bekommen hat; ev. wurden 10 Stk. anlässlich des Meister-PO verteilt.

BL-Kommission

Vize-LP Wolf: Anlässlich der United World Games werden rd. 20 Leute täglich benötigt. Offene Fragen sind noch abzuklären (z.B. Personalkosten, Transport).

LP Fuchs: Es wäre zu überlegen, das Nenngeld für die österreichischen Hallenmeisterschaften (Jugend, Senioren) auf Grund der hohen Hallengebühren zu erhöhen.

Andreas Huysza: Welche Bällen werden in der BL künftig gespielt.

Karl Weiß: Sportastic-Bälle Micro wet werden derzeit seitens des IFA geprüft.

Ein Ergebnis wird in der kommenden Woche erwartet.

Eine Übersicht aller zugelassenen Bälle wird im BL-Rundschreiben für die Frühjahrsmeisterschaft angeführt sein.

Salzburg, 2011-04-13

Karl Weiß
Präsident

Ulrike Unterrainer
Schriftführer